

Titel

Thema:	Prefects - Vertrauensschüler:innen. Multiplikatorenausbildung für Lehrkräfte und Sozialpädagog:innen I Präsenz
Veranstaltungsnummer:	2355B5102

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Ziel der Prefect-Multiplikatorenausbildung ist es, ein Prefectsystem nachhaltig an Schulen zu implementieren. Dazu werden je drei Personen des pädagogischen Personals (Sozialpädagog:innen, Lehrkräfte) in einer Lerngruppe zusammengefasst. Diese Lerngruppe durchläuft eine 32-stündige Qualifizierung (plus 3-stündige Implementierung vor Ort in der Schule), nach deren Abschluss die Dreierteams einer jeden Schule fähig sind: - ein Prefectsystem an ihrer Schule zu initiieren. - Verankerungsschritte dazu einzuleiten. - diesen Prozess im Sinne einer Verstetigung zu steuern. - Schüler:innen ihrer Schule zu Prefects auszubilden. - die ausgebildeten Prefects im Schulalltag zu betreuen. Prefects sind besonders ausgewählte und ausgebildete Schüler:innen, die soziale Verantwortung für ihre Schule übernehmen. Der Begriff kommt aus dem englischsprachigen Raum, wo "Prefects" (Aufsichts- oder Vertrauensschüler:innen) schon seit langer Zeit an Schulen arbeiten. Für Schulen in Deutschland wurde das Konzept weiterentwickelt und umfasst folgende Aufgabenbereiche und Eckpunkte: 1. Prefects organisieren Veranstaltungen und Projekte für die Schule (Sportfeste, Musikwettbewerbe, eigene Projektideen usw.). Auf diese Weise entstehen neue Angebote für Schüler:innen, die allein durch die Lehrerschaft und ohne personelle Unterstützung durch die Prefects nicht hätten ins Leben gerufen werden können. 2. Prefects unterstützen das soziale Miteinander in der Schule, z.B. durch die Leitung von Hausaufgabengruppen, Organisation einer aktiven Pause, Unterstützung von Austauschschüler:innen, ehrenamtlich tätigen Müttern oder als Betreuer:innen bei Schulausflügen. 3. Prefects helfen Schüler:innen bei der konstruktiven Klärung von Streitigkeiten in den Klassenzimmern, auf dem Schulhof und auf dem Schulweg. 4. Prefects zeigen Zivilcourage, indem sie Schüler:innen ansprechen, die Regeln verletzen und Geschädigten helfen. Wenn das nicht hilft, wenden sie sich an die Lehrkräfte. Die Ausbildung umfasst - einen Block a zwei ganze Tage (Fr. und Sa.) und - vier zusätzliche Module a 4 Stunden im LI und - einen zusätzlichen Termin in der eigenen Schule. Alle sieben Termine sind zu absolvieren.
--	---

Schwerpunkte/Rubrik:	Die Schulleitung muss der Teilnahme an den Schultagen schriftlich zustimmen. Anmeldung über Ausschreibung. Bei Fragen wenden Sie sich an faruk.sueren@bsb.hamburg.de Prävention, Intervention, Beratung
----------------------	--

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Gewaltprävention - Prävention Intervention Beratung
Zielgruppen:	- Pädagogisch-Therapeutische Fachkräfte PTF - Lehrkräfte und Sozialpädagoginnen/Sozialpädagogen - Sozialpädagogen
Schularten:	- Gymnasium - Stadtteilschule
Veranstaltungsart:	Seminarreihe
Gültigkeitsbereich:	Hamburg
Leitung:	Dr. Christian Böhm, Behörde für Schule und Berufsbildung
Dozenten:	Faruk Süren, Behörde für Schule und Berufsbildung

Weitere Hinweise

Hinweis für Teilnehmer/innen:	Anmeldung über Ausschreibung. Bei Fragen wenden Sie sich an faruk.sueren@bsb.hamburg.de
Zusatzinformationen:	Anmeldung über Ausschreibung. Bei Fragen wenden Sie sich an faruk.sueren@bsb.hamburg.de
Weblink:	https://www.hamburg.de/prefects/

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	17.11.2023 09:00 Uhr bis 13.12.2023 19:00 Uhr
Dauer:	19 Zeitstunden

Anmeldeschluss: 16.11.2023

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Landesinstitut Hamburg, Felix-Dahn-Straße 3 und/oder Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
--------------------	--